

Der iranische Raketenangriff auf Israel: ERKLÄRT

Das Transkript gibt möglicherweise aufgrund der Tonqualität oder anderer Faktoren den ursprünglichen Inhalt nicht wortgenau wieder.

Glenn Greenwald (GG): Ich habe selten etwas so Surreales erlebt wie das Land Israel, das im letzten Jahr gnadenlos nicht nur die Zivilbevölkerung, sondern die gesamte zivile Infrastruktur von Gaza Tag für Tag ohne die geringste Rücksicht auf das Leben der Zivilbevölkerung bombardiert hat, wodurch Gaza für die dortige Zivilbevölkerung im Wesentlichen für lange Zeit völlig unbewohnbar gemacht wurde, was auch so beabsichtigt war. Heute wurde eine neue Studie von Oxfam, einem Organ der Vereinten Nationen, veröffentlicht, welches solche Vorgänge dokumentiert und die Tatsache belegt, dass im ersten Jahr dieses israelischen Krieges in Gaza mehr Frauen und Kinder getötet wurden als in jedem Konflikt seit Jahrzehnten, sicherlich seit diesem Jahrhundert. Dieses Land, Israel, führte gerade erst eine Invasion in seinem Nachbarland Libanon durch, nach all der Scheinheiligkeit, die wir seit Jahren von den Vereinigten Staaten hören, dass Grenzen heilig seien; Dinge wie die russische Invasion in der Ukraine, die Invasion eines souveränen Staates, oder Dinge aus der brutalen fernen Vergangenheit des 19. Jahrhunderts, obwohl viele der Leute, die das sagen, für die Invasion des Irak verantwortlich waren und jetzt plötzlich die Invasion des souveränen Landes die Vereinigten Staaten nicht nur nicht zu stören scheint, vielmehr unterstützen sie diese Invasion, jubeln ihr zu, finanzieren sie und liefern Waffen. Und so haben wir hier ein Land, Israel, das nicht nur Gaza bombardiert hat, sondern jetzt auch Beirut bombardiert, Wohnhäuser dem Erdboden gleichmacht und allein in der letzten Woche im Libanon fast tausend Menschen getötet hat, Syrien bombardiert, wann immer es will, verschiedene Teile von Damaskus, während sie sich heute irgendwie als eine Art belagertes Opfer darstellen, als ob sie sich nur um ihre eigenen Angelegenheiten kümmern würden, keiner Fliege etwas zu Leide tun würden und aus dem Nichts, da es sich um eine apokalyptische Sekte oder religiöse Extremisten handelt, beschloss der Iran, einen sehr begrenzten und gezielten Angriff auf Israel zu starten, der keinem einzigen Israeli auch nur ein Haar krümmte, geschweige denn einen Israeli tötete. Obwohl der Iran, wenn er es wirklich wollen würde, offensichtlich die Fähigkeit dazu hätte. Und jetzt überbieten sich alle in den Vereinigten Staaten, in Westeuropa und in Israel, dem sehr kleinen Teil der Welt, der üblicherweise als internationale Gemeinschaft bezeichnet wird, gegenseitig darin, wer mit

mehr Leidenschaft und Kampfeslust schwören kann, dass er auf der Seite Israels steht, dass er bereit ist, für Israel zu kämpfen, als ob dies alles einfach aus dem Nichts geschehen wäre. So als ob der 11. September aus dem Nichts heraus stattgefunden hätte. Warum haben sie uns angegriffen? Wir sind doch nur ein friedliches Land, das niemanden stört. Während der 7. Oktober in einem Vakuum stattgefunden haben soll, denn wissen Sie, bis zum 7. Oktober war alles so großartig zwischen den Israelis und den Palästinensern. Alles war so friedlich. Alle waren so glücklich. Und dann griff die Hamas aus dem Nichts heraus ohne Grund an. Ohne ersichtlichen Grund. Und jetzt wird dieselbe Argumentation zur Erklärung des heutigen Angriff des Iran auf Israel genommen. Und ich denke, es ist sehr wichtig zu beachten, dass diese Argumentation, diese Erzählung nur innerhalb der Vereinigten Staaten, Westeuropas und Israels vorgebracht wird. Der Rest der Welt betrachtet die Ereignisse überhaupt nicht auf diese Weise. Überhaupt nicht. Aber amerikanische Politiker haben beschlossen, dass es uns, obwohl sie ständig behaupten, China sei dieser große existenzielle Gegner der Vereinigten Staaten, gleichgültig ist, uns von der Welt zu isolieren. Die Entfremdung vom Rest der Welt interessiert uns nicht, solange wir nur auf der Seite Israels stehen oder den Krieg in der Ukraine schüren können, selbst wenn dies bedeutet, dass wir uns Ländern in jeder Region und auf jedem Kontinent der Welt entfremden und sie China in die Arme treiben, was genau das ist, was passiert ist. Es ist ein völliger Widerspruch zu den angeblichen Interessen, und das alles im Namen der Verteidigung dieses einen fremden Landes und der Verstrickung in jedes seiner Kriege. Ich möchte Ihnen nun einige der grundlegenden Medienberichte vorstellen, die die heutigen Ereignisse genau beschreiben. Hier sehen Sie ein Video aus dem Guardian, das den Abschuss einer Reihe ballistischer Raketen zeigt. Wie ich bereits sagte, sind ballistische Raketen viel schneller, leistungsfähiger und kontrollierbarer als die sehr viel langsameren Marschflugkörper und Drohnen, die die Israelis im April absichtlich eingesetzt haben und die so gut wie alle leicht abgefangen werden konnten. Viele dieser heute vom Iran abgefeuerten Raketen sind keine harmlosen Geschosse. Sie sind sehr schnell. 200 von ihnen wurden abgefeuert und sorgten für Verwirrung beim Iron Dome, sodass es unmöglich war, auch nur einen Großteil von ihnen abzufangen. Und einige der Videos hier vom Guardian zeigen, wie es über Tel Aviv aussah.

Hier der Iron Dome, aber die meisten von ihnen fielen ungebremst auf die Erde und explodierten, als sie ihr Ziel erreichten. Dutzende dieser Raketen konnte man einfach beobachten. Hier sieht man, wie einige von ihnen direkt in den Boden fallen, aufschlagen und bei der Explosion alles in die Luft jagen. Das waren die ersten Bilder. Es sah extrem schwerwiegend aus. Das war in Tel Aviv. Das Gleiche passierte über Jerusalem. Und man kann das Ausmaß erkennen. Und natürlich reagieren die Menschen darauf, als wäre es eine Art Apokalypse: Ein Großangriff auf Israel. Sie erinnern sich vielleicht daran, dass der Angriff im April ähnlich eingeschätzt wurde, als all diese Raketen auf Israel gerichtet waren. Es wurden viele Diskussionen darüber geführt, wie sehr dies die Geschichte für immer verändern würde. Dies wird den Nahen Osten in eine Konfiguration aus Feuer und Schwefel verwandeln. Und doch brauchten die Menschen nur ein paar Tage, um diese Rhetorik zu zügeln, als sie erkannten, wie begrenzt dieser Angriff war, wie absichtlich primitiv er als symbolische Vergeltung konzipiert war, aber in Wirklichkeit keine Vergeltung darstellte. Und ich vermute, ich hoffe zumindest, erwarte es vielleicht nicht, aber ich hoffe zumindest, dass,

sobald die Menschen die tatsächlichen Ereignisse verstehen, im Gegensatz zu dem unmittelbaren Bild, das dargestellt wurde, dasselbe passieren wird. Nämlich, dass fast alle dieser Raketen genau auf Einrichtungen wie Luftwaffenstützpunkte der israelischen Streitkräfte und das Hauptquartier des Mossad gerichtet waren. Im Gegensatz zu dem, was Israel in Beirut und Gaza getan hat, nämlich Wohngebäude gezielt anzugreifen und ganze Stadtviertel mit Zivilisten, Krankenhäusern, Schulen und von den Vereinten Nationen geführten Flüchtlingslagern zu sprengen, wodurch der Tod von Abertausenden Zivilisten verursacht wurde, ist dies genau das Gegenteil von der Vorgehensweise des Iran, nämlich eindeutig gezielt militärische Einrichtungen anzugreifen, bis zu dem Punkt, an dem nicht ein einziger Israeli getötet wurde, weil sie im Voraus per Telegramm darüber informierten. Die Israelis konnten diese Orte evakuieren und die Menschen in Bunkern unterbringen. Hier ist ein Video von jemandem, der in Tel Aviv mit seinem Handy einige dieser Raketen verfolgte.

Wie Sie sehen können, fallen viele dieser Raketen herab und explodieren, was bedeutet, dass das viel gepriesene Iron Dome-System vielen dieser Raketen nicht gewachsen war, wenn man bedenkt, wie schnell sie fielen. Diese Raketen können in 12 Minuten vom Iran nach Israel gelangen. Und wenn eine so große Anzahl abgefeuert wird, ist es für das Iron Dome-System unmöglich, sie abzufangen, insbesondere angesichts ihrer Geschwindigkeit. Hier sind ein paar weitere Informationen aus dem Bericht der New York Times von heute: *Iran schießt etwa 200 ballistische Raketen auf Israel*. Zitat: „Der Angriff, der kurz nach seinem Beginn am Dienstagabend endete, war eine deutliche Eskalation im seit langem schwelenden Konflikt zwischen Israel und dem Iran und könnte die Region weiter in Aufruhr versetzen.“ Im Artikel heißt es: „Der Iran hat am Dienstagabend mindestens 200 ballistische Raketen auf Israel abgefeuert. Das Korps der Iranischen Revolutionsgarden gab in einer Erklärung bekannt, dass der Raketenangriff eine Vergeltungsmaßnahme für die Ermordung des Hisbollah-Führers Hassan Nasrallah, des politischen Führers der Hamas und eines iranischen Kommandeurs sei“. Der iranische Kommandeur, der bei dem Bombenanschlag in Beirut ums Leben kam. „In der Erklärung hieß es, dass der Iran im Falle eines weiteren Angriffs weitere Raketen abschießen würde.“ Mit anderen Worten hat der Iran, wie schon im April, klargestellt, dass dies das Ende unserer Vergeltung sei. Es wurde Vergeltung geübt. Es wurden die Gründe dafür genannt. Und obwohl kein einziger Israeli getötet wurde, ist dies das Ende unserer Vergeltung, es sei denn, ihr greift uns erneut an, dann werden wir beim nächsten Mal noch härter und vermutlich noch aggressiver zurückschlagen. Im Wesentlichen liegt es also an den Vereinigten Staaten und Israel, das Ausmaß der Eskalation zu bestimmen. Natürlich gibt es viele verschiedene Optionen, die die Israelis anwenden können. Die Israelis werden zurückschlagen. Das ist fast schon unvermeidlich. Die Frage ist, ob sie diese Situation als einen totalen Krieg auffassen und anfangen, Ölraffinerien oder Nuklearanlagen im Iran zu bombardieren. Oder werden sie einfach nach dem Prinzip „Wie du mir, so ich dir“ vorgehen? Was derzeit nicht wirklich der politischen Kultur Israels entspricht. Hier ein Beitrag von CNN, nur um Ihnen einen Eindruck zu vermitteln – ich denke, das Wichtigste ist, tatsächlich zu verfolgen, wie Raketen über Tel Aviv fliegen, denn in vielerlei Hinsicht lautet der israelische Gesellschaftsvertrag mit den Israelis: Schaut her, wir sind eine rechtsgerichtete Regierung, wir werden unsere Nachbarn äußerst aggressiv behandeln. Und jetzt tun wir nicht einmal mehr so, als wären wir an einer Zweistaatenlösung interessiert. Tatsächlich werden

wir das Westjordanland annektieren und jeden Araber aus Gaza vertreiben, was offensichtlich der eigentliche Zweck dieses Krieges ist, denn er hat nichts mit Geiseln zu tun, und im Gegenzug versprechen wir euch, dass ihr euer Leben, euer großartiges Leben in Tel Aviv, einfach irgendwie fortsetzen könnt. Eure schönen Restaurants, eure Tanzpartys und eure Strände bleiben euch erhalten. Denn es handelt sich um säkulare Juden, die nicht diese großartigen Visionen von Groß-Israel haben. Und so bringt man die Bevölkerung dazu, diese Kriege zu unterstützen. Das geschieht jedes Mal, wenn die Regierung einen Krieg führt, der die Bevölkerung nicht wirklich betrifft. Selten sieht man die Art von Protesten, die auftreten, wenn die Bevölkerung betroffen ist. Vergleichen Sie zum Beispiel die Wut und den Protest gegen den Vietnamkrieg, in dem junge Männer in großer Zahl eingezogen wurden, um in einem Dschungel aus Gründen, die niemand verstand, in einen Krieg zu ziehen, und wie wütend sie das machte und wie viele Protestbewegungen es dagegen gab, wie viel Unruhe im Vergleich zum Krieg gegen den Terror herrschte, als es kaum Auswirkungen auf die Vereinigten Staaten gab. Die einzigen Menschen, die kämpften, waren Menschen, die sich freiwillig zum Militär der Vereinigten Staaten gemeldet hatten. Es gab keine Wehrpflicht und es gab ein wenig politischen Widerstand, aber keine wirkliche Opposition. Die Bevölkerung eines Landes, das alle anderen bombardiert, wird das immer gutheißen, solange die eigene Bevölkerung nicht betroffen und sicher ist. Warum sollte sie sich auch darum kümmern? Das ist der Grund, warum die US-Bevölkerung im Grunde gleichgültig gegenüber der Anzahl der Länder war, die die Vereinigten Staaten in den letzten 30 Jahren bombardiert haben, denn abgesehen von 9/11 und ein paar anderen sehr kleinen Vorfällen hat es nie Auswirkungen auf US-Boden gegeben! Und obwohl keine Israelis verletzt oder getötet wurden, wenn man bedenkt, wie viele Raketen die Iraner über Tel Aviv hinwegfliegen und dort landen konnten, war das meiner Meinung nach psychologisch schockierend und wahrscheinlich ein wenig beängstigend, was für die Israelis eigentlich gesund sein könnte, wenn man bedenkt, wie sehr sie ihren Nachbarn seit mindestens einem Jahr und offensichtlich schon viel länger genau diese Art von Terror und weit, weit, weit, weit, weit Schlimmeres angetan haben. Hier ist ein Video von CNN, in dem Jim Sciutto auf einem Dach in Tel Aviv stand und offensichtlich dachte, er wäre dort sicher, während er live auf CNN berichtete, moderiert von Dana Bash, einer überzeugten Israel-Unterstützerin. Und Sie können die Reaktion von Jim Sciutto sehen, die wahrscheinlich viele, viele Israelis in Tel Aviv nachempfinden konnten, die immer dachten, sie wären so geschützt und sicher, bis sie erkannten, dass sie vielleicht gar nicht so sicher sind.

Jim Scutto (JS): Und jetzt sehen wir zusätzlich zu diesen abgefangenen Geschossen auch noch Fragmente, die auf den Boden fallen. Es ist wie ein tödliches, ein tödliches Feuerwerk über Tel Aviv.

Dana Bash (DB): Und Sie sprechen von Tel Aviv ... Und Sie sprechen von Tel Aviv, Jim. Wir sehen uns gerade Bilder an. Wir sehen Bilder von Tel Aviv, was Sie beschreiben.

JS: Oh Gott. Herrgott. Okay, wir müssen vom Dach runter. Sie gehen runter...

GG: Lassen Sie mich noch etwas anmerken, bevor ich Ihnen den Rest zeige. Hören Sie die Reaktion von CNN? Dana Bash reagierte mit einem Ohh. Lediglich weil man eine Rakete in

Israel explodieren sieht. Dana Bash ging, wie Sie sich vielleicht erinnern, nach dem 7. Oktober auf Sendung und sprach ein vierminütiges jüdisches Gebet. Und natürlich hat sie so etwas nie getan, als Israel seine Nachbarn bombardiert und Kinder in Gaza getötet hat. Sie hat eine emotionale Bindung zu Israel. Wie viele andere CNN-Persönlichkeiten auch. Und Sie können es in ihrer Reaktion sehen. Sie ringt nach Luft, während sie zusieht, wie etwas in Israel passiert, was nur ein winziger Bruchteil dessen ist, was im letzten Jahr in Gaza und in den letzten zehn Tagen in Beirut und an anderen Orten im Nahen Osten, einschließlich Syrien, geschah, was die Israelis mit völliger Hemmungslosigkeit begehen. Und um Ihnen einen Eindruck davon zu vermitteln, wie alarmiert sie waren, sehen Sie sich den Rest an.

JS: Oh Gott. Herrgott. Okay, wir müssen vom Dach runter. Sie gehen runter, direkt neben uns.

DB: Machen Sie das, Jim. Bitte.

JS: Sie kommen runter, nur ... Wir müssen reingehen.

DB: Jim, bitte suchen Sie Deckung.

GG: Und überall sieht man Raketen, die durch den Himmel fliegen. So reagiert CNN also, wenn ein paar Raketen in der Nähe von Tel Aviv einschlagen. Und der Unterschied in ihrer Reaktion könnte nicht stärker oder auffälliger sein als wenn sie von einer großen Anzahl toter Babys, Kinder, Frauen und unschuldiger Männer hören, darüber sprechen oder sie sehen, wie wir es seit dem 7. Oktober Tag für Tag in Orten wie Gaza erleben. Heute habe ich viele Leute sagen hören, dass es in Israel keine zivilen Opfer gab, obwohl der Iran viele militärische Ziele angegriffen hat, weil die Israelis zivilisierter sind und ihre militärischen Einrichtungen nicht in Wohngebieten errichten oder Zivilisten als menschliche Schutzschilde benutzen, wie wir es fast täglich von der Hamas oder der Hisbollah hören. Israel hätte nur so viele Zivilisten getötet, weil die Hamas oder Hisbollah solch abscheuliche Maßnahmen ergreifen und ihre militärischen Einrichtungen in der Nähe von ziviler Infrastruktur errichten. Die ganze Behauptung ist absurd. Es gibt in Gaza kein Gebiet, das man irgendwie abgrenzen und als Militäranlage bezeichnen könnte – mit einer Leuchtreklame mit der Aufschrift: „Hier Militär“. Gaza ist einer der am dichtesten besiedelten Orte der Welt. Es erinnert mich an die USA, die versuchten, die Taliban zu bekämpfen, die im Grunde genommen fest in der afghanischen Bevölkerung verwurzelt sind. Es waren Afghanen, die glaubten, ihr Land zuerst vor der sowjetischen Invasion und dann vor den USA verteidigen zu müssen. Es gab keine klare Abgrenzung, bei der die Taliban meinten: Oh, hier haben wir unser Militär und dort drüben unsere Zivilisten. Auch die Israelis haben keine so klare Abgrenzung, obwohl sie ständig behaupten, dass nur ihre bösen terroristischen Feinde ihre militärische Infrastruktur in die Zivilbevölkerung einbetten. Tatsächlich haben wir Ende letzter Woche über eine Karte von Tel Aviv berichtet, auf der zu sehen ist, dass das israelische Kommando- und Kontrollzentrum für die IDF absichtlich unterirdisch gebaut wurde und sich direkt darüber nichts als zivile Infrastruktur, Einkaufszentren, Kunstgalerien und Orte befinden, an denen sich Zivilisten aufhalten, sodass es keine Möglichkeit gibt, das unterirdische Hauptkommando- und Kontrollzentrum der IDF zu bombardieren, ohne auch die zivile

Infrastruktur anzugreifen und dafür Bunker-Buster abzuwerfen. Wenn also jemand Zivilisten als menschliche Schutzschilder benutzt, dann sind es die Israelis. Und das gilt für mehrere Orte, darunter das Hauptquartier des Mossad, das sich in Tel Aviv in der Nähe der zivilen Infrastruktur befindet. Und im Verlauf seines Berichts, und jetzt trägt er einen dieser Helme und die Pressewesten, sprach Jim Sciutto unbeabsichtigt, aber sehr, sehr explizit und deutlich darüber, wie viele israelische Militärziele vollständig in die Zivilbevölkerung in Tel Aviv integriert sind. Hier seine Worte:

JS: Die US-Geheimdienste gehen davon aus, dass zu den Zielen israelische Flugplätze gehörten, aber auch – und das ist entscheidend – das Hauptquartier des Mossad, des israelischen Auslandsgeheimdienstes, das sich in Tel Aviv befindet, im nördlichen Teil von Tel Aviv, aber innerhalb der Stadt. Es liegt in einem dicht besiedelten Gebiet. Und natürlich besteht die Sorge, dass, selbst wenn der Iran es als militärisches Ziel betrachtet, es sich in einer dicht besiedelten Stadt mit Zivilisten in der Umgebung befindet. Und das ist nur eine weitere Eskalationsstufe.

GG: Moment mal. CNN behauptet also, dass Israels wichtigste Militäreinrichtungen, darunter das Hauptquartier des Mossad, direkt neben, um und in unmittelbarer Nähe zu rein zivilen Infrastrukturen wie Wohngebäuden und Einkaufszentren gebaut wurden? Ich dachte, so etwas tun nur böse Terroristen. Zivilisierte Länder bauen ihre Militäreinrichtungen auf irgendeinem offenen Feld, wo ein großes Neonschild mit der Aufschrift „Militäreinrichtung hier, weit, weit weg von Zivilbevölkerung und ziviler Infrastruktur“ steht. Nur die bösen Hamas- und Hisbollah-Terroristen sind soziopathisch genug, ihre militärischen Einrichtungen in der Nähe von Zivilisten zu errichten. Und das ist der Grund, warum Israel leider, leider Zivilisten töten muss, nicht weil es dafür verantwortlich ist, sondern weil Hamas und Hisbollah ihre militärischen Einrichtungen absichtlich in der Nähe oder sogar unter zivilen Einrichtungen errichten. Genau das haben die Israelis in Tel Aviv getan, wie wir vor einigen Tagen anhand von Google Maps und einem Bericht der New York Times erklärten. Aber wie Jim Sciutto heute sagte, zielen die Iraner eindeutig auf militärische Ziele ab. Das Problem ist, dass diese militärischen Ziele sehr eng in die zivile Infrastruktur von Tel Aviv eingebettet sind.

Heute wurden Israelis getötet. Sechs von ihnen, um genau zu sein. Aber nicht durch den iranischen Raketenangriff. Vor dem Angriff, vielleicht ein oder zwei Stunden zuvor, gab es einen Angriff von zwei israelischen Arabern oder Personen, die aus dem Westjordanland oder aus Gaza gekommen waren, ich glaube, es waren israelische Araber, die vorsätzlich die Gegend durchstreiften. Dabei handelte es sich um zwei Schützen, die so viele Israelis wie möglich in der Nähe eines Busses erschossen. Sechs von ihnen wurden getötet und mehrere wurden verletzt. Hier ist der Bericht der New York Times. Zitat: *Sechs Tote und mehrere Verletzte bei Schießerei in Tel Aviv*. Zitat: „Die Behörden beschreiben die Schießerei in einer Stadtbahn als Terroranschlag. Keine Gruppe hat sich unmittelbar dazu bekannt.“ Zitat: „Die israelische Polizei und die Rettungsdienste teilten mit, dass mindestens sechs Menschen getötet und zwölf weitere verletzt wurden, als zwei bewaffnete Männer in Tel Aviv das Feuer auf eine Stadtbahn eröffneten, kurz nachdem die Bewohner aufgefordert worden waren, sich

vor einem iranischen Raketenangriff in Sicherheit zu bringen. Die Polizei bezeichnete den Angriff als Terrorakt und sagte, die bewaffneten Männer seien vor Ort neutralisiert worden. Sie forderte die Bewohner der Stadt auf, Ruhe zu bewahren und den Anweisungen des militärischen Heimatfrontkommandos zu folgen. Kurz nach der Schießerei fing das israelische Luftabwehrsystem einen Schwarm Raketen über Tel Aviv ab. Der Himmel war erfüllt von lauten Explosionen und hellen Blitzen. ‚Die Polizeikräfte gehen von einem Raketenangriff aus‘, hieß es in einer Stellungnahme der Polizei zu der Schießerei, ‚das Geschehen ist unter Kontrolle‘.“ Nun kursierten Videos von der Schießerei auf Israelis. Wir zeigen Ihnen einige Ausschnitte aus diesem Video, einfach weil es überall zu sehen war und Ihnen einen Eindruck von den Geschehnissen vermittelt. Das Video ist ziemlich drastisch. Es zeigt deutlich, wie der Schütze auf unschuldige Passanten schießt und einige von ihnen tötet. Wenn Sie das nicht sehen möchten, sollten Sie wegsehen. Wir zeigen Ihnen nur einen kleinen Ausschnitt, damit Sie einen Eindruck davon bekommen, was tatsächlich passiert ist. Es geschah in Tel Avivs Stadtteil Jaffa, der früher zu fast 50 % von Arabern und zu 50 % von Israelis bewohnt war. Im Laufe der Jahre wurde er gentrifiziert. Die Araber wurden vertrieben. In diesem Teil von Tel Aviv gibt es immer noch eine beachtliche arabische Bevölkerung, aber hauptsächlich Juden. Es gibt noch keine Angaben darüber, wie sich die Opfer zusammensetzten, aber hier ist ein Teil des Videos. Und man sieht auch einige der auf der Straße liegenden Leichen. Das waren also die einzigen Todesfälle in Israel, und das soll natürlich nicht verharmlost werden. Ich sage nur, dass es bei all dem Gerede über den beispiellosen Angriff des Iran auf Israel ironischerweise die einzigen gewaltsamen Todesfälle von Israelis durch diesen Angriff gab.

Ich denke, es lohnt sich, nicht nur an die Ereignisse in Gaza zu denken, sondern auch an die Geschehnisse in Beirut, wo nicht sechs libanesische Zivilisten getötet wurden, sondern in den letzten sieben bis zehn Tagen fast tausend Menschen, als die Israelis Beirut aus der Luft bombardierten. Denken Sie daran, dass sie Pager und andere mobile Geräte, einschließlich Walkie-Talkies, sprengten, von denen sich viele an zivilen Orten wie Supermärkten, Straßenfesten und Restaurants befanden. Und die libanesische Regierung hat die internationale Gemeinschaft um Unterstützung gebeten, angesichts der großen Zerstörung in Beirut und der vielen Toten allein in den letzten zehn Tagen. Falls Sie jemand sind, der bereit ist, diese Erzählung zu akzeptieren, dass, Oh, warum wird Israel mit Raketen angegriffen? Sie kümmern sich nur um ihre eigenen Angelegenheiten. Sie verletzen niemanden. Vom 1. Oktober, dem heutigen Tag, von NPR. Zitat: *Die libanesische Regierung bittet die internationale Gemeinschaft um Unterstützung angesichts der israelischen Invasion.* Ich denke, das ist auch ein wichtiger Punkt: Israel führte zunächst Luftangriffe durch, bei denen diese Art von kontrollierten Explosionen eingesetzt wurde, inzwischen hat das israelische Militär, die IDF, jedoch die libanesische Grenze zu diesem souveränen Land überschritten, was seit zweieinhalb Jahren als das schwerste Verbrechen gegen die internationale Ordnung dargestellt wird, nachdem Russland dies getan hat. Und so reagiert der Libanon auf die Situation. Zitat: „Der libanesische Übergangsmittelpräsident Najib Mikati warnte am Dienstag, dass sein Land vor einer der gefährlichsten Phasen seiner Geschichte stehe, und forderte die Vereinten Nationen auf, dringend Mittel für die vom Konflikt betroffenen Zivilisten bereitzustellen. Laut dem libanesischen Gesundheitsministerium sind bei den

israelischen Luftangriffen in den letzten zwei Wochen mehr als tausend Menschen im Libanon getötet worden. Nach Angaben der Vereinten Nationen wurden etwa eine Million Menschen – fast ein Fünftel der Bevölkerung – auf der Flucht vor den Bombardierungen aus ihren Häusern vertrieben”, und das nach nur zehn Tagen.

Hier ist ein Bericht von Bloomberg darüber, wie sich Israel und die Hisbollah einem umfassenden Krieg nähern. Das ist schon ein paar Tage her. Man spricht also schon seit einiger Zeit darüber, dass die Israelis offenbar wild entschlossen sind, den Krieg im Gazastreifen zu nutzen, um eine neue Front im Norden Israels zu eröffnen und in den Südlibanon einzumarschieren, mit dem Argument, dass die Hisbollah Israel seit dem 7. Oktober ununterbrochen aus Solidarität mit dem Volk von Gaza angreift. Und doch, wenn Sie sich die Grafik ansehen, die Datenkarte, wie sie durch die Daten zu den Orten und Ereignissen des bewaffneten Konflikts dargestellt wird, hier ist die Grafik, die zeigt, wie viel Gewalt und wie viele Raketenangriffe von den Israelis gegen die Hisbollah seit dem 7. Oktober eingesetzt wurden. Gelb markiert sind also die Angriffe der Hisbollah über die israelische Grenze hinweg. Und hier in Lila ist die Anzahl der israelischen Angriffe auf die Hisbollah dargestellt. Im Grunde genommen stammen 80 % der Angriffe, der grenzüberschreitenden Angriffe seit dem 7. Oktober, nicht von der Hisbollah, sondern von Israel auf libanesischem Gebiet, während etwa 20 % der Angriffe von der Hisbollah ausgingen. Wenn Sie also in den Vereinigten Staaten leben, wenn Sie im Westen leben, würden Sie wahrscheinlich genau das Gegenteil denken, nämlich dass die Hisbollah diesen anhaltenden, überwältigenden Angriff auf die armen Israelis verübt hat und die Israelis im Grunde genommen bis vor kurzem tatenlos zugesehen haben, obwohl es sich in Wirklichkeit um eine unglaublich einseitige Anwendung von Gewalt handelt, wie es typischerweise der Fall ist, wenn Israel involviert ist. Nun können Sie natürlich wiederum denken, was Sie wollen, ob Israel das Recht hat, Gaza zu zerstören? Hat Israel das Recht, den Südlibanon zu zerstören, Gebäude in Beirut dem Erdboden gleichzumachen, innerhalb einer Woche tausend Menschen zu töten, 20 % der libanesischen Bevölkerung zu Binnenvertriebenen zu machen und Syrien weiterhin zu bombardieren, wann immer es ihm beliebt? Darüber hören wir fast nichts. Wie auch immer man darüber denkt, ob es richtig oder falsch ist oder was auch immer, ist es offensichtlich, dass Israel nicht einfach weiterhin mehrere Nachbarn bombardieren, töten, angreifen und in diese einmarschieren kann, ohne dass diese Nachbarn irgendwann reagieren und Israel Schaden zufügen wollen. So funktioniert die Welt einfach nicht und das war noch nie so und wird auch nie so sein. Denn Menschen haben Würde. Menschen haben einen Überlebensinstinkt. Und irgendwann, wenn man einer Gruppe von Menschen genug antut, selbst wenn sie schwächer sind, selbst wenn sie nicht wie Israel das reichste und mächtigste Land hinter sich haben, das sie bewaffnet und finanziert und ihr Militär einsetzt, um Israel zu verteidigen, selbst wenn sie in dieser Hinsicht schwächer sind, werden sie irgendwann eine Grenze ziehen und sagen: Wir werden das nicht weiter tolerieren, wir werden euch auch Schaden zufügen.

Vielen Dank, dass Sie sich diesen Clip von System Update angesehen haben, unserer Live-Show, die jeden Montag bis Freitag um 19 Uhr ET exklusiv auf Rumble ausgestrahlt wird. Sie können die abendlichen Shows live verfolgen oder die bereits ausgestrahlten

Episoden kostenlos auf unserer Rumble-Seite ansehen. Sie finden die vollständigen Episoden auch am Morgen nach der Ausstrahlung auf allen wichtigen Podcasting-Plattformen, einschließlich Spotify und Apple. Alle Informationen, die Sie benötigen, finden Sie unten. Wir hoffen, Sie dort begrüßen zu dürfen.

ENDE

Vielen Dank, dass Sie diese Abschrift gelesen haben. Bitte vergessen Sie nicht zu spenden, um unseren unabhängigen und gemeinnützigen Journalismus zu unterstützen:

BANKKONTO: Kontoinhaber: acTVism München e.V. Bank: GLS Bank IBAN: DE89430609678224073600 BIC: GENODEM1GLS	PAYPAL: E-Mail: PayPal@acTVism.org	PATREON: https://www.patreon.com/acTVism	BETTERPLACE: Link: Klicken Sie hier
---	--	--	---

Der Verein acTVism Munich e.V. ist ein gemeinnütziger, rechtsfähiger Verein. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Spenden aus Deutschland sind steuerlich absetzbar. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: info@acTVism.org

Thank you for reading this transcript. Please don't forget to donate to support our independent and non-profit journalism:

BANKKONTO: Kontoinhaber: acTVism München e.V. Bank: GLS Bank IBAN: DE89430609678224073600 BIC: GENODEM1GLS	PAYPAL: E-Mail: PayPal@acTVism.org	PATREON: https://www.patreon.com/acTVism	BETTERPLACE: Link: Click here
---	--	--	---

The acTVism Munich e.V. association is a non-profit organization with legal capacity. The association pursues exclusively and directly non-profit and charitable purposes. Donations from Germany are tax-deductible. If you require a donation receipt, please send us an e-mail to: info@acTVism.org